



Zug, 24. April 2010, 23:30 Uhr

101 / MEDIENMITTEILUNG

## **Walchwil: Feuer geriet ausser Kontrolle**

### **Anwohner verbrannte Äste und liess Feuer für kurze Zeit unbeaufsichtigt**

Am Samstagabend (24. April 2010) verbrannte ein Anwohner in Walchwil Äste. Als er die Feuerstelle in Lotenbach, 100 Meter oberhalb der Hauptstrasse, für kurze Zeit verliess, geriet das Feuer gegen 19:15 Uhr ausser Kontrolle. Die Feuerwehr Walchwil rückte mit 75 Personen aus und konnte das Feuer rasch eindämmen.

Nach ersten Erkenntnissen wurde der Brand durch Holzstücke ausgelöst, die sich von der Feuerstelle gelöst hatten und den Hang hinuntergekullert waren. Dabei geriet trockenes Laub in Brand. Die Feuerstelle war ersten Angaben zufolge zu diesem Zeitpunkt unbeaufsichtigt. Der Wald ist auf einer Fläche von 50 x 50 Meter angesengt. Verletzt wurde niemand. Aufgrund der schwer zu erreichenden Örtlichkeit mussten die Hauptstrasse sowie die Bahnlinie während der Löscharbeiten für rund eineinhalb Stunden gesperrt werden.

### **Weitere Auskünfte:**

Judith Aklin, Kommunikationsbeauftragte der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14).